

Verdienste um die Allgemeinheit

Bürger ausgezeichnet

Für ihre Verdienste um die Allgemeinheit hat Bayerns Wirtschaftsstaatssekretärin Katja Hessel drei Bürgern im Rathaus hohe Auszeichnungen überreicht.

Das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse erhielt Werner Gruber. Als erfolgreicher Kommunalpolitiker arbeitete er für die CSU von 1978 bis 2008 im Stadtrat. Während seiner beruflichen Tätigkeit bei der Bahn als Elektroingenieur und Technischer Bundesbahnoberamtsrat setzte er sich über 25 Jahre lang für seine Kollegen ein und betreute bei der Gewerkschaft Deutscher Bundesbahnbeamter, Arbeiter und Angestellter rund 600 aktive Eisenbahner. Gruber hat sich u. a. auch als Vizevorsitzender des Vereins „Waldspielplatz Steinbrüchlein“ Verdienste erworben.

Prof. Walther Bernecker, Inhaber des Lehrstuhls für Auslandswissenschaft an der rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Uni Erlangen-Nürnberg, erhielt das Bundesverdienstkreuz am Bande. Durch seine Leistungen in Forschung und Lehre habe er „in hervorragender Weise

für die deutsch-spanisch-lateinamerikanischen Beziehungen gewirkt“.

Volker Koch, Geschäftsführer der Kochinvest Unternehmensgruppe, erhielt ebenfalls das Bundesverdienstkreuz am Bande. Er tut sich nicht nur im unternehmerischen Bereich hervor, sondern setzt sich auch für die Nürnberger Kunstszene ein. Auf sein Engagement geht z.B. das Kulturhaus „Zumikon“ zurück. Absolventen der Akademie der Bildenden Künste unterstützt er beim Einstieg ins Berufsleben durch Stipendien und Preise.



Staatssekretärin Katja Hessel überreichte das Bundesverdienstkreuz am Bande an (v.li.) Volker Koch und Walther Bernecker sowie das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse an Werner Gruber (re.). Foto: Fenzler